

## Innenstadtentwicklung wohl vor die Wand gefahren

Der Bürgermeister berichtete in der letzten Ratssitzung über den Stand der Gespräche mit dem Investor bzw. Grundstückseigentümer Kiefer. Die von der Verwaltung vorgelegten Vorschläge kamen überhaupt nicht an. „Wirtschaftlich nicht darstellbar“ meint der Investor. Der Investor wird sich wohl in intensive (Bau-)Verhandlungen mit REWE über mögliche Änderungen am jetzigen Standort stürzen, um für sich zu retten, was noch zu retten ist. Wenn sich REWE und Kiefer einigen, ist für die Stadt Leichlingen die Öffnung der Wupper wohl endgültig vom Tisch. Ein mehrstöckiges, oberirdisches Parkhaus in bester Innenstadtlage hat ja auch seinen Reiz. Und wer jubelt? Die CDU: „Das ist genau das Ergebnis der Bürgerbefragung“.

**Ich meine: Stimmt, aber es ist nicht das, was dem Bürger vorgegaukelt wurde.**

## Ausschuss vertagt mögliche Bebauung Kradenpuhl

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaft (ASW) hat die ergänzende Bebauung im Ortsteil Kradenpuhl erst einmal auf die lange Bank geschoben. Der kompletten Ablehnungsempfehlung der Verwaltung wurde damit allerdings nicht gefolgt. Die Verwaltung wurde beauftragt, bei der Bezirksregierung zu klären, ob durch Tauschflächen (bspw. Weyersbacher Feld Witzhelden) eine Änderung des Flächennutzungsplans möglich ist. Die SPD hat dem zwar zugestimmt, will aber selbst bei positivem Ergebnis eine Änderung nur im Gesamtkonzept einer kompletten FNP-Überarbeitung zustimmen.

**Ich meine: Typisch SPD, vertagt damit die Entscheidungen wieder auf den Sankt-Nimmerleins-Tag**

## Arbeitskreis Haushalt geht in die nächste Runde

Der Arbeitskreis Haushalt hat seine nächste Sitzung am 22. Juni 2016. Der Kämmerer Knabbe will den Umfang und Inhalt des Haushaltsplans 2017 sowie der (künftigen) Jahresabschlüsse definieren und festlegen. Dabei geht es wohl mehr um Darstellungs- und Berichtsinhalte als um strategische Plan- oder Eckwerte.

Die Erarbeitung von Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung durch Einsparungen von Aufwendungen soll dann in einer der nächsten Sitzungen stattfinden. Dann müssen auch die Qualitätsstandards der Stadt Leichlingen auf den Prüfstand.

## AKTUELLE TERMINE

- **Vorstandssitzung des Ortsverbandes**  
2. Juni 2016, 18.30 Uhr
- **70 Jahre FDP Rheinisch Bergischer Kreis**  
27. August 2016

## Bau von Unterkünften von Asylbewerbern

Der Rat hat die Bebauung der Grundstücke Balkler Aue sowie Bremsen mit Container zur Unterbringung von Asylbewerbern in Gang gebracht und die Verwaltung beauftragt, die Planung für insgesamt ca. 100 Plätze voranzutreiben. Um „Massenunterkünfte“ zu vermeiden, hat man allerdings die Kapazität an der Balkler Aue von 100 auf 60 Wohnplätze verringert. Auf meine Anfrage, wie sich dieser Beschluss mit dem noch in der Planung befindlichen Kauf und Umbau Roderbirken für insgesamt 270 Plätzen verträgt, hat leider niemand geantwortet. Ich denke, Projekt Roderbirken „stirbt“ und wird auf Grund der vielen Unwägbarkeiten nicht realisiert werden.

**Ich meine: das wäre eine kluge Entscheidung**

## Kandidaten für die Landtagswahl 2017 gewählt

Der Rheinisch-Bergische Kreis hat seine Kandidaten für die Landtagswahl am 17. Mai 2017 auf zwei Kreiswahlparteitagen gewählt. Am 12. Mai wählten die Ortsverbände Bergisch-Gladbach und Rösrath im Wahlkreis I Rhein-Berg die Ortsvorsitzende aus Bergisch Gladbach Anita Rick-Blunck als Kandidatin, am 20. Mai bestimmten die Ortsverbände des Wahlkreises II Rhein-Berg, zu denen die Kommunen Overath, Kürten, Wermelskirchen, Odenthal, Burscheid und Leichlingen gehören, den Ortsvorsitzenden aus Leichlingen Lothar Esser zu ihrem Kandidaten.

